

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 46

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Direktor des Militärdepartementes des Kt. Tessin ist Sekretär der christl.-sozialen Arbeiterpartei des Kt. Tessin. Als solcher lehnte er es ab, das seiner Partei gehörende leere Hotel Victoria in San Bernardino den Soldaten zur Verfügung zu stellen, die dort einen Schießkurs absolvierten. Die Truppe mußte in Zelten schlafen und frieren.

En gschpässige Militärdiräkter!

Im Zeichen der Devisennot

Ein Engländer ging mit aufgeregten Schritten im Gang einer Londoner «maternité» hin und her, während seine Frau im Geburtssaal lag. Nach längerer Zeit kam eine Schwester und meldete ihm: «Ich gratuliere, Sie sind Vater von

Drillingen, drei gesunden Mädchen!» Kurz darauf kam sie wieder, diesmal mit den drei Kindern im Arm. «Sie können sich eines aussuchen.» «Nur eines», fragte der stolze Vater, «können wir denn nicht alle drei behalten?» Die Schwester: «Unter der gegenwärtigen Regierung geht dies nicht, eines ist für Sie und die zwei andern für den Export!»

Eine Dame beschrieb in Gegenwart Alexander von Humboldts eine Séance mit Tischrücken, wie ein Phänomen, an das sie fest glaubte. Humboldt meinte: «Ja, warum soll der Tisch nicht rücken? Der Klügere gibt eben nach!» (Mitgeteilt von Peom.)



ODEON-BAR
ZÜRICH

Das gediegene
Cabaret-Dancing
am Bellevue Inh. G. A. Doebl

APERITIF

PICON

BELIEBT SEIT 1837

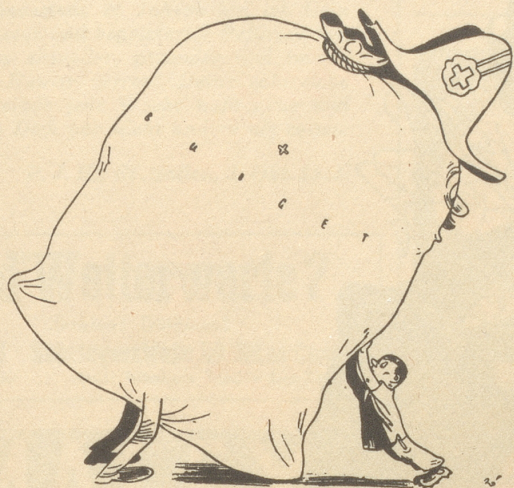


Große Auswahl
in feinen
**Küchen-
Spezialitäten**

Dazu die herrlichen
**Walliser Weine
aller
guten Jahrgänge**

Walliser Keller
CAVE VALAISANNE

Zürich 1 Weg: Hauptbhf. üb. Globusbrücke-Zentral-
Zähringerstr. 21 Willy Schumacher-Prumatt, Tel. 32 89 83



SELDWYLEREIEN

92 Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter von

Bö

„Die Tat“ schreibt:

Böckli nennt seinen neuen Band von 92 Versen und Zeichnungen aus dem Nebelspalter «Seldwylereien» und kennzeichnet damit sein Schaffen im richtigen Sinne: Er versteht es wie Gottfried Keller, sich in einer überlegenen und durchaus lebenswürdigen Weise über die vielen kleinen Untugenden und Schwächen der Schweizer lustig zu machen, ohne dabei zu verletzen oder sich einer politischen Tendenz zu verschreiben. Sein Humor ist sonnig und vaterländisch-bodenständig. So ist es ihm auch seit der Kriegszeit, wo allerlei Unschweizerisches sich bei uns einnisten wollte, eine Herzenssache, die vermeintlichen Zierpflanzen aus dem Ausland mit seinem trüben Witz zu übergießen und sie als Unkraut auszujäten. Im Mittelpunkt seiner Darstellungen steht aber immer der biedere Eidgenosse, wie er sich sorgt und wie er denkt, wie er argwöhnt und wie er schimpft. Die Verse, die wie bei Wilhelm Busch mit den Bildern eine unlösbare Einheit sind, untermalen das Urchige noch durch das eigenartige Schweizerhochdeutsch, wie wir es in dieser meisterhaften Art nur noch in den besten Nummern des «Cornichons» finden. Die «Seldwylereien» von Bö sind schweizerische Zeitgeschichte eigener Prägung, an denen nicht zuletzt auch Gottfried Keller seine helle Freude haben würde.

In Leinen gebunden Preis Fr. 10.—
Erschienen im Nebelspalter-Verlag Rorschach

Einstweilen

(Das politische Komitee der UNO stimmte heute dafür, die Debatte über die Zukunft Palästinas «einstweilen» zu verschieben.)

«Einstweilen» heisst solange bis der Zionist (— Im andern Fall der Beduin) erledigt ist.
Worauf sofort der weise UNO-Rat verkündet:
«Der Sieger ist von heute an mit uns verbündet!»

W. S.

Veltliner
MISANI

Du Nord
CHUR
Tel. [081] 2 27 45



Politische Rundschau

Revue Politique - Rivista Politica

Verlag und Redaktion: Dr. E. STEINMANN, Bundesplatz 4, Bern

Aus dem Inhalt von Nr. 9/10:

Der Wirtschaftskampf ums Recht - Zur Frage der Porto-freiheit - Notizen eines Politikers - Das Eigentum an den kirchlichen Grundstücken - Planwirtschaft und Demokratie - Geopolitik in der Schweiz - Buchbesprechungen
Kleine Rundschau

Einzelhefte à Fr. 1.- in jedem Kiosk. Abonnements durch die Buchdr. E. Löpf-Benz, Rorschach

Gegen chronische oder akute

Verstopfung
hilft
Ormaxol

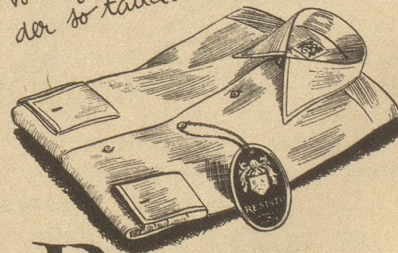
In allen Apotheken

SONNE MUMPF

Bekannt
für gute Weine



Am Resisto-Heim gefällt mir der
vortreffliche Schnitt und besonders
der so tadellos sitzende Kragen!



RESISTO